



Foto: Veranstalter

**(Trier)** Einer der ganz großen Jazz-Trompeter, Ack van Rooyen aus den Niederlanden, feiert im nächsten Jahr seinen 86. Geburtstag - aber das hohe Alter ist für den Musiker kein Grund, auf eine Tour zu verzichten. Am heutigen Donnerstag, 19. November, ist er zu Gast in der Trierer Tufa. Beginn ist um

19.11.2015

Redaktion



Ein Quintett, zusammengestellt aus jungen Musikern, die im Laufe ihrer langen Karriere von Ack inspiriert wurden und inzwischen ihre eigenen Wege gefunden haben, wird ihn begleiten. Fast all diese Musiker kommen aus Den Haag, der Heimatstadt von Ack van Rooyen, und spielten immer wieder mit ihm. Sie gehören zu der Crème de La Crème der niederländischen Jazz-Szene.

Im letzten Jahr erschien die CD dieses Quintetts 'To the Ends of the Earth' und wurde in der Fachpresse hoch gelobt. Im Juni 2014 spielte das Quintett auf dem Jazz Festival Amsterdam, wo Ack van Rooyen den Lifetime Achievement Award in Empfang nehmen durfte. Das Konzert wird vom Jazz-Club Trier organisiert.

Beginn ist um 20:30 Uhr im großen Saal der Tufa Trier, der Eintritt kostet 12 Euro.

Die Besetzung des Quintettes:

Ack van Rooyen – Flügelhorn

Jeroen Manders – Tenor und Sopran Saxophon

Marc van Roon – Piano und Fender Rhodes

Erik Robaard – Kontrabass

Wim Kegel – Schlagzeug